

# Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 DSGVO<sup>1</sup>

## I. Einsichtnahme in das Verzeichnis

Grundsätzlich sind die Angaben zur Einsichtnahme durch Jedermann bestimmt (§ 4 Absatz 3 Satz 1 BbgDSG). Abweichend davon sind

- die Angaben zu technischen und organisatorischen Maßnahmen (Art. 30 (1) S. 2 lit. g sowie (2) lit. d DSGVO; nachfolgend unter Pkt. III.g aufgeführt) von dem Einsichtsrecht ausgenommen, um die Sicherheit des Verfahrens nicht zu gefährden.
- alle Angaben nicht zur Einsichtnahme bestimmt (§ 4 Absatz 3 Satz 3 Nr. 1 bis 3 BbgDSG), da es sich um ein Verfahren der Verfassungsschutzbehörde, zur Gefahrenabwehr oder Strafverfolgung oder Steuerfahndung handelt und die Verantwortliche die Einsichtnahme mit der Aufgabenerfüllung für unvereinbar erklärt.

## II. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Meldungsaufnahme und Einsatzbearbeitung in einer Befehlsstelle

- erstmaliger Einsatz  wesentliche Änderung

## III. Angaben für das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 DSGVO

### a) Kontaktdaten

Verantwortlicher mit Anschrift

Stadt Cottbus/Chóšebuz, vertreten durch den  
Oberbürgermeister

Neumarkt 5, 03046 Cottbus, Tel.: 0355-612 0, E-  
Mail: info@cottbus.de

Datenschutzbeauftragte/r

Name: Theodor Kubusch

Anschrift: Neumarkt 5, 03046 Cottbus

Telefon: 0355-612 2126

E-Mail: datenschutz@cottbus.de

ggf. gemeinsamer Verantwortlicher oder

Auftragsverarbeiter

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Verantwortliche Organisationseinheit

Fachbereich: 37 - Feuerwehr

Anschrift: Dresdener Straße 46,03050 Cottbus

Telefon: 0355 632 100...

E-Mail: support@feuerwehr.cottbus.de...

### b) Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Zweckbestimmung/en:

Regeln der Feuerwehren sowie aller Einheiten und Einrichtungen der Hilfsorganisationen und Hilfskräfte im Einsatz, treffen von sonstigen Einsatzmaßnahmen sowie Zuweisung und Anforderung zusätzlicher Einsatzmittel und Einsatzkräfte bei der zuständigen Behörde oder Stelle. Sie bedient sich der integrierten Leitstelle als Führungs- und Unterstützungsinstrument.

Rechtsgrundlage/n:

Art. 6 (1) lit. c, e DSGVO, § 9 BbgBKG

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2016/679; Datenschutz-Grundverordnung

c) Kategorien betroffener Personen und die diesbezüglichen Datenkategorien

Kreis der Betroffenen

Alle Hilfessuchenden und Mitarbeiter innerhalb des Funktionsbereiches der gemeinsamen Verantwortlichen  
(Siehe Pkt. III lit. a)

---

Kategorien personenbezogener Daten - Ggf. auf gesondertem Blatt als Anlage beifügen

Lfd. Nr.	Datenart /-kategorie	Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO*	
		Ja	Nein
1	Siehe Anlage Datenfelder		
2			
3			
4			
5			
6			
7			

\*) Besondere Kategorien personenbezogener Daten: rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische, biometrische Daten, Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung; § 23 BbgDSG ist zu berücksichtigen

d) Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt wurden oder werden, einschließlich Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen - Ggf. auf gesondertem Blatt beifügen

Empfänger/-kategorien	Datenart	Rechtsgrundlage der Übermittlung/Weitergabe
Siehe Anlage Datenfelder		

---

e) Werden Daten an Drittländer und/oder internationale Stellen übermittelt?

- nein     ja, innerh. d. Geltungsbereichs der DSGVO: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ja, an ein Drittland und/oder eine internationale Organisation: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- Es handelt sich um eine Übermittlung gemäß Art. 49 (1) Unterabsatz 2 DSGVO und es
- liegt ein Angemessenheitsbeschluss der empfangenden Stelle (Art. 45 (3) DSGVO) vor.
  - wurden folg. geeignete Garantien (Art. 46 DSGVO) durch die empf. Stelle dokumentiert: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

f) Fristen für die Sperrung der verschiedenen Datenkategorien

regelmäßige Prüffristen: Siehe Anlage Datenfelder

Löschungsfristen: Siehe Anlage Datenfelder

g) allgemeine Beschreibung der technisch-organisatorischen Maßnahmen gemäß Art. 32 Abs. 1 DSGVO

<u>Pseudonymisierung und Verschlüsselung personenbezogener Daten</u>
<i>In der betrachteten Verarbeitungstätigkeit werden Pseudonyme und Verschlüsselungsverfahren nach dem Stand der Technik eingesetzt, um die betroffenen pbD zu schützen.</i>
<u>Gewährleistung von Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der Verarbeitung</u>

*Zur Gewährleistung der genannten Schutzziele verfügt die Verantwortliche Organisationseinheit über ein IT-Sicherheitskonzept, nach welchem das verwendete IT-System aufgebaut und stetig an den Stand der Technik angepasst wird.*

*Fähigkeit, Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten und den Zugang dazu bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wieder herzustellen*

*Die verantwortliche Organisationseinheit setzt für eine möglichst kurze Wiederanlaufzeit auf eine mehrstufige Strategie, welche neben einem Backupsystem über ein lokales Redundanzkonzept verfügt.*

*Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der t.-o. Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung*

*Die verantwortliche Organisationseinheit verfügt über eine Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS), um neue mögliche bzw. aktiv gewordene Bedrohungen strukturiert zu bearbeiten, eine Ausbreitung zu vermeiden und die daraus gewonnenen Erkenntnisse in das IT-Sicherheitskonzept aufzunehmen. Als eine Informationsquelle dieses ISMS werden regelmäßige Audits durchgeführt und das IT-Sicherheitkonzept wird regelmäßig überarbeitet.*

#### IV. Datenschutz-Folgeabschätzung (Schwellenwertanalyse)

- Von der Verarbeitungstätigkeit geht folgendes hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen aus:
- systematische und umfassende Bewertung persönlicher Aspekte durch automatisierte Verarbeitung (Profiling)
  - Verarbeitung personenbezogener Daten besonderer Kategorien oder sonst der Natur nach vertraulicher Daten
  - systematische und umfangreiche Überwachung öffentlich zugänglicher Bereiche (Videobeobachtung)
  - in der Positiv-Liste der Datenschutz-Aufsichtsbehörde enthalten
  - umfangreiche Verarbeitungsvorgänge auf regionaler oder nationaler Ebene
- Für das Verfahren wurde eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchgeführt und deren Ergebnis, einschließlich ggf. erforderlicher Konsultationsergebnisse ist als Anlage beigefügt.

- Von der Verarbeitungstätigkeit geht **kein hohes Risiko** für die Rechte und Freiheiten natürlichen Personen aus.

#### V. Freigabeerklärung

- Das automatisierte Verfahren wurde am *Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.* unter Berücksichtigung der Voraussetzungen nach § 4 (1) BbgDSG freigegeben. Die Freigabeerklärung ist als Anlage beigefügt.
- Es handelt sich um kein automatisiertes Verfahren und bedarf keiner Freigabeerklärung gemäß § 4 (1) BbgDSG.

Unterschrift

# IRLS Lausitz – Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten für die *Meldungsaufnahme und Einsatzbearbeitung in Befehlsstellen gem. Art. 30 DSGVO*



Anlage Datenfelder

Stand: 16.08.2019

Laufende Nr.	Pkt. III lit. c			Pkt. III lit. b	Pkt. III lit. f		Pkt. III. lit d
	Datenfeldbezeichnung	Datenart / Datenkategorie	pbD bes. Kategorien	Zweckbestimmung, <i>Rechtsgrundlage</i>	Regelmäßige Prüffrist	Sperrfrist, Löschfrist	Empfänger / Kategorie von Empfängern denen die Daten mitgeteilt werden / <i>Rechtsgrundlage</i>
1	<b>Einsatzdaten</b> + Einsatzgrunddaten: ++ Ereignisortdaten (s.u. Ereignisortdaten) ++ Meldender (Name, Vorname, Telefonnummer) ++ Ereignisbeschreibung ++ Einsatzstichwort/Einsatzart + Zeitangaben wie ++ Meldezeitpunkt, ++ Einsatzöffnungszeitpunkt, ++ Zeitpunkt Einsatzspeichern, ++ Erstalarm + Liste der zum Einsatz disponierten Fahrzeuge inkl. Zeitangaben zur Fahrt, Anzahl der Einsatzkräfte, aktueller Standort + Chronologisches Freitextprotokoll mit Kürzel des eintragenden Nutzers, Zeitstempel, Freitext, Kategorie des Eintrags. + Sonstige Zusatzparameter ++ Abschlussstichwort, ++ Brandart/Einsatzart, ++ Anzahl Tote, Verletzte	pbD	möglich	Einsatzdokumentation, § 9 BbgBKG i.V.m. Pkt. 9.3 VVBbgBKG,	1 x jährlich	10 Jahre	Einsatzkräfte und Mittel der Feuerwehren bzw. des Katastrophenschutzes, im Fall einer notwendigen Alarmierung zum entsprechenden Einsatz / §8 BbgDSG i.V.m. § 9 Abs. 1 u. 3 BbgBKG  Zuständige nicht-polizeiliche Integrierte Regionalleitstelle Lausitz, im Falle von Einsätzen der Notfallrettung, Brandbekämpfung, technischen Hilfeleistung und des Katastrophenschutzes / §8 BbgDSG i.V.m. § 9 Abs. 3 BbgBKG.  Auskunftsberechtigte / Artikel 15 DSGVO
2	<b>Einsatzmittel / Ressourcen</b> + Organisatorische Kategorisierung (Berufsfeuerwehr, Freiwillige Feuerwehr, Rettungsdienst + Taktische Information zum Einsatzmitteltyp + Funkrufnamen und Identifikationsname + Stärkeangaben (Ist-Soll-Stärke) + Aktueller Einsatzstatus + Zeitstempel des letzten Statuswechsels + aktuelle GPS-Koordinate	Sach- u. pbD	nein	Informationen von Einsatzkräften und Mittel die im Einsatzfall zugeordnet und alarmiert werden müssen. § 9 BbgBKG	1x jährlich	Unmittelbar nach Ende der Beziehung bzw. der Zweckbindung	Zuständige nicht-polizeiliche Integrierte Regionalleitstelle Lausitz, im Falle der Unterstützung bei der Führungsaufgabe / §8 BbgDSG i.V.m. § 9 Abs. 3 BbgBKG.

Legende: pbD = personenbezogene Daten

V1.0

# IRLS Lausitz – Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten für die *Meldungsaufnahme und Einsatzbearbeitung in Befehlsstellen gem. Art. 30 DSGVO*



Anlage Datenfelder

Stand: 16.08.2019

Laufende Nr.	Pkt. III lit. c			Pkt. III lit. b	Pkt. III lit. f		Pkt. III. lit d
	Datenfeldbezeichnung	Datenart / Daten-kategorie	pbD bes. Kategorien	Zweckbestimmung, <i>Rechtsgrundlage</i>	Regel-mäßige Prüfrfrist	Sperrfrist, Löschfrist	Empfänger / Kategorie von Empfängern denen die Daten mitgeteilt werden / <i>Rechtsgrundlage</i>
3	<b>Nutzerdaten</b> + Nutzer: ++ Name ++ Nutzerkürzel ++ Technische Angaben zur Passwortverwaltung (Anmeldearten, Gültigkeiten, Anmeldefehlversuche) ++ Funktion ++ Telefonnummer, ++ E-Mail-Adresse Zuordnungen: ++ Nachrichtengruppen ++ Rechteprofile mit Detail-Applikationsrechten Anmeldeprotokoll	pbD	nein	Die Daten werden zur Regulierung von Zugangs- und Zugriffsrechten für berechnigte Anwender benötigt. <i>Art. 32 DSGVO</i>	Quartalsweise	Eine Sperrung erfolgt unmittelbar nach Ende der Beziehung bzw. mehrfacher Fehleingabe der Zugangsdaten	Zuständige nicht-polizeiliche Integrierte Regionalleitstelle Lausitz, im Falle Neuanmeldung, Änderung oder Löschaufforderung eines Benutzers.  Auskunftsberchnigte / <i>Artikel 15 DSGVO</i>

Legende: pbD = personenbezogene Daten

V1.0